

## „Dankeschönführung“ für Bildungspaten des Stadtmuseums

Am 19.01.2017 luden Stadtmuseum Kaufbeuren und Freundeskreis des Museums sämtliche Spender ein, die im vergangenen Jahr durch ihr finanzielles Engagement – in Form einer sogenannten Bildungspatenschaft – die Museumspädagogik unterstützt haben. Das Geld wird dafür eingesetzt, dass die Programme des Museums für Kinder und Jugendliche weiterhin so günstig angeboten werden können und um sämtliche anfallende Mehrkosten abzudecken.

Als Dankeschön für die großzügige finanzielle Unterstützung boten Museumsleiterin Petra Weber und Museumspädagogin Gerlinde Ossinger-Baur bei einer Hintergrundführung Einblicke in die Vermittlungsarbeit des Museums. Beim Besuch der Sonderausstellung „Kinderträume & Spielereien“ erfuhren die Teilnehmer der Führung über die zugehörigen Kinderangebote, bei denen etwa mit Schulklassen alte Murnelspiele gespielt werden oder mit Kindergärten aus wenigen Mitteln ein kleines Klappertier, mit dem man Musik machen kann, entsteht.

Schon bei der vergangenen Jahreshauptversammlung des Fördervereins 2016, war der Aufruf nach Bildungspaten gestartet worden, dem einzelne Spender aus dem Kreis des Freundeskreises des Kaufbeurer Stadtmuseums gefolgt waren. Im Dezember übernahm der Verein Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt am Fünfkopfturm e.V. eine Bildungspatenschaft und stellte die Hälfte seines Erlöses von 2016 in Höhe von 1.150 € für die Museumspädagogik des Stadtmuseums zur Verfügung. Der zweite Teil des Erlöses aus dem ehrenamtlich organisierten Weihnachtsmarkt kommt der Kaufbeurer Tafel zu Gute.



Gruppenfoto der Bildungspaten des Stadtmuseums in der Spielzeugausstellung mit Museumsleiterin Petra Weber und den Vorstandsmitglieder des Freundeskreises des Stadtmuseums Dr. Rainer Jehl (1. Vorsitzender), Oliver Schill (Kassier), Christoph Gürtler. (Foto: Stadtmuseum Kaufbeuren)